

## **TOP 7.1 Bericht des Vorsitzenden zur BDV 2023**

Liebe Delegierte, liebe Ehrenamtler  
liebe Schützinnen und Schützen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

seit unserer letzten Delegiertenversammlung hat sich unser Vereinsleben wieder in Richtung „Normalität“ vorschoben,

- die Auswirkungen von Corona, welche Einschränkungen für den Schießbetrieb hatten, sind aufgehoben
- ebenso sind die Folgen der Flutkatastrophe vom 14.07.2021 in vielen Bereichen behoben, wen gleich für manchen Verein – teilweise noch auf einige Jahre – diese noch nicht gemeistert ist.
- auch die bestehende Energiekrise - in Folgen eines Angriffskrieges Seitens Russland auf die Ukraine - scheint durch eingeleitete Hilfen, beherrschbar zu werden.

Hinsichtlich aller drei Ereignisse darf ich hier noch einmal die bemerkenswerte Hilfsbereitschaft und Solidarität, nicht nur der Schützen zueinander, hervorzuheben.

Ja, ich weiß, vielleicht sehe ich das gegenüber einigen von Ihnen zu Positiv, aber, ich bin halt ein Optimist.

Seit unserer letzten Bezirksdelegiertenversammlung am 05. Mai 2022 in Niederpleis hat sich der Bezirksvorstand 6-mal zu Vorstandssitzungen, sowie am 19.01.2023 zu einer erweiterten Bezirksgesamtvorstandssitzung getroffen.

Hinsichtlich der Teilnahme des Bezirkes an den Gremien des RSB:  
ist festzustellen, dass der Bezirk:

- wie bereits im Vorjahr, an den Frauen- und Gleichstellungsausschusssitzungen nicht teilgenommen hat. Da der entsprechende Vorstandsposten im Bezirk, sowie in den meisten Kreisen des Bezirkes nicht besetzt ist, fand sich kein Vertreter, der zu diesem Zeitpunkt teilnehmen konnte. Dies ist äußerst bedauerlich wir geloben in dieser Hinsicht: „Besserung“.

ist weiter festzustellen, dass der Bezirk:

- an 3 Gesamtvorstandssitzung und der Mitgliederversammlung des RSB in Leichlingen, der Vorstandssitzung und der Delegiertenversammlung des Gebiets Mitte, sowie an den Veranstaltungen zum 150 jährigen Jubiläum des RSB in Düsseldorf teilgenommen hat.

Zu den Aufgaben des Bezirks gehören in erster Linie die Organisation und Durchführung der Bezirksmeisterschaften und der Ligabetrieb. Dazu verweise ich auf die Berichte unseres Sportleiters Hartmut Weiß und des Ligaleiters Frank Lichtenberg.

Zur Organisation eines geordneten Schießsportbetriebes gehörten auch die Aus- und Weiterbildungen, die wir im Rahmen der Lehrordnung für den Verband durchführen. Zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen hat der Vorstand beschlossen, fehlendes Lehrmaterial (Ausbildungswaffen) zu beschaffen. Im Weiteren verweise ich auf den Bericht von Martin Bauer.

Ausdrücklich danke Ich an dieser Stelle allen Referenten für ihre Tätigkeit im Sinne des Bezirks. Die Berichte werden im folgendem vorgetragen werden.

Ich danke den Kreisvorständen hier auch im Besonderen den Kreisportleitern sowie den vielen ungenannten Helfern für die im vergangenen Sportjahr geleistete Arbeit. Eine erfolgreiche Entwicklung des Schützenwesens ist ohne diese wertvolle Arbeit nicht möglich.

Die Zahl unserer Mitgliedsvereine beträgt unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge, konstant 87 Vereine.

Die Mitgliederzahlen ermittelt aus dem ZMI bringen nicht unbedingt in allen Abfragen deckungsgleiche Ergebnisse, zeigen aber den Trend. Im Berichtszeitraum ergaben sich folgende Änderungen

- Eintritt	505	Schützen
- Antrag auf Eintritt	3	Schützen
- Austritte	404	Schützen

Somit ergibt sich mit heutigem Datum eine Anzahl von Erstmitgliedern von 6.105 Schützen, Zweitmitgliedschaften von 425 Schützen, somit in Summe 6.530 Mitgliedschaften gegenüber 6.506 Mitgliedschaften im Mai 2022.

Für uns im Bezirksvorstand bleibt weiterhin die Aufgabe bestehen, unsere Kreise und Vereine in allen Bereichen des Schießsportes zu unterstützen. Wir wollen uns dieser Aufgabe weiterhin stellen.

Dazu gehört auch den Bezirksvorstand mit neuen Personen und damit mit neuen Ideen fit für die nächsten Jahre zu machen, hierzu verweise ich auf den Tagesordnungspunkt „Vorstandswahlen“.

Herzlichen Dank

Bonn, 25.05.2023  
gez. Thomas Kawelowski